

**Eröffnung des ersten kroatischen Soldatenheims.**

Zagreb, 12. Mai.

In Anwesenheit aller amtlichen Kreise und einer großen Anzahl von Soldaten wurde hier das erste nach ungarischem Muster errichtete kroatische Soldatenheim im Zagreber Kunstpavillon durch den Banus Baron Ivan Škerlec eröffnet.

In dem Soldatenheim erhalten die Soldaten unentgeltlich Kaffee, Tee, Zigaretten, Briefpapiere, Zeitungen und Bücher.

Der Eröffnung wohnten unter anderem Erzbischof Dr. Bauer, Militärkommandant Generalmajor Seipka, Geheimer Rat Graf Kulmer, die Universtitätsprofessoren Dr. Silovic und Bazala bei. Den Banus und die Gäste begrüßte der Ausschuß zur Verköstigung der Familien mobilisierter Krieger mit der Präsidentin Frau Olga Špevec und dem Präsidenten königlichen Rat Alexander an der Spitze.

Präsident Alexander richtete an den Banus eine patriotische Ansprache, in der er darauf hinwies, daß während dieser Kriegszeit im ganzen Lande Kriegsfürsorgeinstitutionen errichtet wurden, die ihren Zweck vortrefflich erfüllen.

Banus Baron Škerlec erwiderte, es freue ihn, abermals der Eröffnung einer neuen wohltätigen Institution beizuwohnen zu können, die von dem fleißigen, auf dem Gebiete der Kriegsfürsorge besonders verdienten Vereine zur Verpflegung der Familien Mobilisierter errichtet wurde. Er wünsche, daß dieses Soldatenheim seinen schönen und edlen Zweck im Interesse unserer tapferen Krieger erfüllen möge, und erklärte das Soldatenheim für eröffnet.

Nach einem halbstündigen Aufenthalte verließ der Banus das Soldatenheim unter den Ovationen der als Gäste anwesenden Soldaten.